

XVII. Quomodo a presbiteris quattuor temporum ieiuniorum agantur vel denuntiantur in plebe et quomodo observentur.

XVIII. De praecipuis festis atque sollemnitatibus anni circuli quomodo adnuntiantur vel qualiter caelebrantur et plebs observatur^a. —

Die beiden Reihen von Statuten Ghärbald's von Lüttich (784—810) gehen in der Hs. unsern Capiteln voraus. Auf Canon 9 der ersten (Ut unusquisque secundum possibilitatem suam certare faciat de ornatu ecclesiae suae, scilicet in patena et calice, planeta et alba, missale, lectionario, martyrologio, poenitentiale, psalterio vel aliis libris, quos potuerit, cruce, capsula, velud diximus iuxta possibilitatem suam) spielt Cap. 15 der neuen Aufzeichnung an. Ihr Verfasser beruft sich auf seinen Vorgänger, nicht aber auf einen seiner Vorgänger: er ist Walteud, Bischof von Lüttich (810—831). Seine Zusammenstellung von Fragen, wie sie der Diöcesan an seine Untergebenen zu richten pflegte, gehört jedenfalls noch der Zeit Karls des Grossen an. Denn die erste wiederholt beinahe wörtlich einen Abschnitt aus dem Rundschreiben des Kaisers an die Erzbischöfe¹ vom Jahre 812. Kaum ein Zweifel mehr, dass auch der Erzbischof Hildebald von Köln eine Ausfertigung jenes Erlasses erhielt, diesen, wie wir von Magnus von Sens es wissen, an seine Suffragane, unter ihnen den Bischof von Lüttich weitergab, der hierdurch, ähnlich wie Jesse von Amiens, zu weiteren Verwaltungsmassregeln angespornt wurde, — weniger wahrscheinlich jedenfalls ist die Vermuthung, Karl habe sich unmittelbar an Walteud gewandt, um ihn zur Mittheilung darüber aufzufordern, wie er seinen Clerus über Taufe und Taufvorbereitung belehre.

b. Codex Vaticanus Ottobonianus 261 saec. IX. X.
fol. 130—135'.

Cap. I. Presbyteri ecclesiarum noverint se custodes esse animarum et pro commissis plebibus rationem Domino reddituros. Sic enim Spiritus sanctus loquitur ad pro-

a) Es folgt der Liber de remediis peccatorum des sog. Egbert, Mansi XII, 489.

1) Vgl. über Ausfertigungen und Drucke Mühlbacher n. 474, dazu F. Wiegand, Erzbischof Odilbert über die Taufe (Studien zur Geschichte der Theologie und der Kirche IV, 1. Leipzig 1899), S. 5 ff., bes. S. 9 Anm. 1.